

# Frage für eine Bekannte: 2. Staatsexamen in einem Lehramt endgültig nicht bestanden... Umorientierung?

Beitrag von „Kapa“ vom 4. November 2021 19:38

[Zitat von calmac](#)

Ich habe meine Quellen **noch deutlicher** hervorgehoben und stelle sie auch als Link zur Verfügung.

Hier zur Lektüre:

[OVP NRW](https://recht.nrw.de/lmi/owa/br_bes...n=N&keyword=ovp) ([https://recht.nrw.de/lmi/owa/br\\_bes...n=N&keyword=ovp](https://recht.nrw.de/lmi/owa/br_bes...n=N&keyword=ovp))

[Einstellugserlass:](#) ( [https://www.schulministerium.nrw.de/BP/LEOTexte/Er...ass\\_aktuell.pdf](https://www.schulministerium.nrw.de/BP/LEOTexte/Er...ass_aktuell.pdf))

In NRW werden grundsätzlich keine Lehrer eingestellt, die ein Staatsexamen nicht bestanden haben. Egal, ob sie schon ein neues Lehramt studiert haben oder nicht.

1. Was haben die Gutachten gesagt? Dort muss es schon ordentliche Gründe für eine 5,0 gegeben haben, sonst macht das die Schulleitung nicht mit.

2. Wenn das in NRW war, dann muss das Gutachten des Seminars 4,0 gewesen sein. So prima kann es doch nicht gewesen sein. Allein anhand einer **einzigsten** 5 wird nicht nicht

Alles anzeigen

zu deinem 1.:

Einer der mir mal zugeordneten Referendare wurde nie von der SL hospitiert. Meine Mentorenkollegin und ich haben jeweils eine 1,5 an die SL weitergeleitet. Heraus kam bei der SL dann eine 4,0. Gutachten kann man schon so drehen das sie einem in den Kram passen wenn man wem ans Bein pissen will. ☐☐